

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Matthias Manthei, Fraktion der BMV

Unbegleitete minderjährige Ausländer zum 1. Januar 2018; Betreuung nach Eintritt der Volljährigkeit

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele unbegleitete minderjährige Ausländer hielten sich zum 1. Januar 2018 in Mecklenburg-Vorpommern auf (bitte aufschlüsseln nach Alter, Geschlecht, Herkunftsländern, Aufenthaltsstatus, differenziert nach den jeweils zuständigen Jugendamtsbereichen)?

In Mecklenburg-Vorpommern hielten sich zum Stichtag 2. Januar 2018 595 unbegleitete ausländische Minderjährige auf; davon waren 35 weiblichen Geschlechts.

Die Verteilung auf die Landkreise und kreisfreien Städte ist wie folgt:

Landkreis/kreisfreie Stadt	Anzahl unbegleitete ausländische Minderjährige
Landeshauptstadt Schwerin	35
Hansestadt Rostock	62
Ludwigslust-Parchim	84
Mecklenburgische Seenplatte	101
Nordwestmecklenburg	60
Rostock	69
Vorpommern-Greifswald	97
Vorpommern-Rügen	87
Summe:	595

Die Aufschlüsselung nach den Herkunftsländern der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen in Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Herkunftsland	Anteil in Prozent
1. Syrien	30,0
2. Afghanistan	23,7
3. Somalia	10,7
4. Eritrea	8,7
5. Guinea	7,2
6. Gambia	4,8
7. Albanien	2,6
8. Iran	1,3
9. Irak	1,1
10. sonstige	9,9
Gesamt:	100,0

Die Altersstruktur der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen verteilt sich auf die Jahrgänge 2000 bis 2017 zum Stichtag mit folgenden prozentualen Anteilen:

Jahrgang	Anteil in Prozent
2000	55,7
2001	24,9
2002	8,8
2003	4,3
jünger	6,3
Gesamt:	100,0

Gemäß der Erhebung von Daten für die Kinder- und Jugendhilfestatistik wird das Merkmal „Aufenthaltsstatus“ nicht erfasst. Eine Beantwortung der Frage des Aufenthaltsstatus macht eine händische Recherche erforderlich. So müssen alle 460 Personen (Name, Geburtsdatum, Herkunftsland) händisch in das System des Ausländerzentralregisters eingegeben werden, um den Aufenthaltsstatus für diese unbegleiteten ausländischen Minderjährigen zu ermitteln. Unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen wären die so ermittelten Daten entsprechend der Fragestellung zu ordnen, um eine Zuordnung beziehungsweise eine Identifizierung einer bestimmten Person zu verhindern (Schutz personenbezogener Daten). Die Beantwortung der Frage würde demnach insgesamt einen Aufwand begründen, der schon mit der aus Artikel 40 Absatz 1 Satz 1 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgenden Pflicht zur unverzüglichen Beantwortung Kleiner Anfragen nicht zu vereinbaren wäre.

2. Wie viele unbegleitete minderjährige Ausländer in Mecklenburg-Vorpommern wurden in den Jahren 2015, 2016 und 2017 volljährig und blieben auch nach der Volljährigkeit in der Betreuung durch die Jugendämter (bitte aufschlüsseln nach Alter, Geschlecht, Herkunftsländern, Aufenthaltsstatus, Dauer der Betreuung ab Volljährigkeit, differenziert nach den jeweils zuständigen Jugendamtsbereichen)?

Im Jahr 2015 blieben 17 vormalige unbegleitete ausländische Minderjährige nach Erreichen der Volljährigkeit in der Betreuung der Jugendämter.

Im Jahr 2016 blieben 116 vormalige unbegleitete ausländische Minderjährige nach Erreichen der Volljährigkeit in der Betreuung der Jugendämter.

Im Jahr 2017 blieben 284 vormalige unbegleitete ausländische Minderjährige nach Erreichen der Volljährigkeit in der Betreuung der Jugendämter.

Dabei betrug beziehungsweise beträgt die Dauer in den bereits abgeschlossenen sowie den noch andauernden Fällen der Hilfestellung in 316 Fällen weniger als zwölf Monate, in 87 Fällen zwischen 13 und 24 Monaten und in 14 Fällen mehr als 24 Monate.

In Mecklenburg-Vorpommern erhalten mit Stichtag 2. Januar 2018 262 vormals unbegleitete ausländische Minderjährige Hilfen für junge Volljährige. Hiervon sind 24 junge Volljährige weiblichen Geschlechts.

Die Verteilung auf die Landkreise und kreisfreien Städte ist wie folgt:

Landkreis/kreisfreie Stadt	Anzahl junger Volljähriger
Landeshauptstadt Schwerin	22
Hansestadt Rostock	61
Ludwigslust-Parchim	21
Mecklenburgische Seenplatte	31
Nordwestmecklenburg	22
Rostock	38
Vorpommern-Greifswald	47
Vorpommern-Rügen	20
Summe:	262

Die Aufschlüsselung nach den Herkunftsländern der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen in Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Herkunftsland	Anteil in Prozent
1. Syrien	30,6
2. Afghanistan	26,7
3. Eritrea	13,5
4. Somalia	8,1
5. Guinea	4,8
6. Gambia	3,9
7. Sudan	2,4
8. Irak	0,9
9. Iran	0,6
10. sonstige	8,5
Gesamt:	100,0

Wegen der in der Frage erbetenen Aufschlüsselung nach „Alter“ und „Aufenthaltsstatus“ wird auf die Hinweise im letzten Absatz der Antwort zu Frage 1 verwiesen.